

COFRA Sicherheitsschuh Touchdown (S3)





Ausführung: Halbschuh

Zehenschutz: Aluminiumkappe

Zwischensohle: Textil durchtrittsicher

Eigenschaften: mit Membran **Zusatzanforderungen**: SRC , WR

Marke: Cofra

Norm: EN ISO 20345

Obermaterial: Leder , Mesh Sohlenmaterial: PU/TPU

Verschlusssystem: Schnürsenkel

PRODUKTBESCHREIBUNG für COFRA Sicherheitsschuh Touchdown (S3)

WASSERDICHTER SICHERHEITSSCHUH MIT GORE-TEX®-MEMBRAN UND MEMORY PLUS-FUSSBETT AUS PU-SCHAUM, WELCHES SICH AN DIE FUSSSOHLE DES TRÄGERS ANPASST

Wasserdichtes und extrem atmungsaktives GORE-TEX®-Funktionsfutter • klimaregulierendes Memory Plus-Fußbett aus PU-Schaum passt sich an die Fußsohle des Trägers an und sorgt für einen besonders hohen Tragekomfort und Standfestigkeit • Vorderkappe aus Leder • für Arbeiten in nasser Umgebung geeignet

MATERIAL: wasserabweisender, extrem atmungsaktiver Stoff und Leder

SOHLE: PU/TPU

NORM

Zertifiziert nach:

EN ISO 20345 SRC WR

Aluminiumschutzkappe, durchtrittsichere Textilzwischensohle



ARTNR.	WEITE	GRÖSSE
IT-62139	11	39
IT-62140	11	40
IT-62141	11	41
IT-62142	11	42
IT-62143	11	43
IT-62144	11	44
IT-62145	11	45
IT-62146	11	46
IT-62147	11	47
IT-62148	11	48

NORMEN für COFRA Sicherheitsschuh Touchdown (S3)

EN ISO 20345

EN ISO 20345 | Persönliche Schutzausrüstung - Sicherheitsschuhe



Die europäische Norm EN ISO 20345 legt die Grundanforderungen und die (freiwilligen) Zusatzanforderungen an Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch fest. Schuhe der Norm EN ISO 20345 müssen bestimmten Anforderungen an die Form, Zehenschutzkappen, Aufbau, Materialien, Dichtheit, Durchtrittsicherheit, Rutschhemmung, Ergonomie und Sohlen entsprechen sowie die geforderten Prüfkriterien gewährleisten. Die Norm EN ISO 20345 erhielt in der Fassung des Jahres 2022 einige Neuerungen. Schuhe nach der alten Norm EN ISO 20345:2011 dürfen weiterhin eingesetzt und verkauft werden, solange das zugrundeliegende Zertifikat gültig ist. Arbeitgebern bzw.



Arbeitnehmern entstehen dadurch keine sicherheitsrelevanten oder rechtlichen Nachteile. Sicherheitsschuhe werden gemäß EN ISO 20345 je nach erfüllten sicherheitsrelevanten Funktionen in verschiedene Schutzklassen eingeteilt.

Kategorie	Beschreibung
Klasse 1	Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhen
Klasse 2	Vollgummi- oder Gesamt¬polymerschuhe (d. h. im Ganzen geformte Schuhe) einschließlich Vollgummischuhe (d. h. im Ganzen vulkanisierte Schuhe)
Hybridschuhe	Schuhe, die nicht als Schuhe der Klasse I oder II klassifiziert werden können

Sicherheitsschuhe können nach der Form in Halbschuhe, Stiefel niedrig, Stiefel halbhoch, Stiefel hoch sowie Stiefel oberschenkelhoch unterschieden werden.

Kennzeichnungen von Zusatzanforderungen:

- E Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich
- A antistatische Schuhe
- P Ø= 4,5mm Metallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: PL Ø= 4,5mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: PS Ø= 3mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: WPA Beständigkeit des Schuhoberteils gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Oberteils (ehemals WRU)
- **WR** Wasserdichtheit des ganzen Schuhs
- FO Kraftstoffbeständigkeit der Laufsohle
- **HRO** Laufsohlenverhalten gegenüber Kontaktwärme
- HI Wärmeisolierung des Laufsohlenkomplexes
- CI Kälteisolierung des Laufsohlenkomplexes
- I elektrisch isolierender Fußschutz
- M Mittelfußschutz
- AN erweiterter Knöchelschutz
- **CR** Schnittfestigkeit
- C teilweise leitfähige Schuhe
- NEU: LG Halt auf Leitern
- **NEU: SC** Überkappenabrieb
- **NEU: SR** Rutschhemmung auf Böden aus Keramikfliesen mit Glycerin (SRA, SRB und SRC abgelöst)

Kategorien zur Kennzeichnung von Sicherheitsschuhen

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen				
Klasse 1 Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhen	200 Joule	Geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im Fersenbereich (E)	Anforderungen hinsichtlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Schuhoberteils (WPA)	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle	Wasserdichtheit (WR)
SB	*					
S1	*	*				
S1P (metallische Einlage, Typ P) oder S1PL (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S1PS (nichtmetallische	✓	✓		~		



Ennage, Typ PS						
S2	*	*	*			
S3 (metallische Einlage, Typ P) oder S3L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S3S (nichtmetallische Einlage, Typ PS	*	*	*	*	*	
S6	✓	*	*			*
S7 (metallische Einlage, Typ P) oder S7L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S7S (nichtmetallische Einlage, Typ PS	*	✓	*	*	*	✓

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen			
Klasse 2 Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhe		Geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich (E), antistatische Eigenschaften (A)	Dichtheit	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle
SB	*				
S4	*	✓	*		
S5	*	✓	*	*	*

Anmerkung: Zur Erleichterung sind in diesen Tabellen nur die meistverbreiteten Kombinationen von Grund- und Zusatzanforderungen dargestellt.

Cofra - Erfahren Sie mehr über die Cofra Technologien





COFRA® ALUMINIUMKAPPE 200 J

Die Aluminiumkappe 200J bietet einen robusten Zehenschutz für bis zu 200 J und das, obwohl sie 40 % weniger Gewicht auf die Waage bringt als eine herkömmliche Stahlkappe. Bei Schuhgröße 42 kommt sie auf ein Gewicht von ca. 54 Gramm.



COFRA® APT-PLATE-TEXTILZWISCHENSOHLE

Die durchtrittsichere und nichtmetallische APT-Plate-Textilzwischensohle ist flexibler, leichter und besitzt zudem noch eine höhere thermische Isolierung als eine herkömmliche Zwischensohle aus Stahl. Die Textilzwischensohle wurde nach der Norm EN 12568 geprüft, somit darf kein Nagel bei einer Kraft von 110 kg (1100 N) die Zwischensohle durchdringen.





GORE-TEX®: ABSOLUT WASSERDICHT, WINDDICHT & ATMUNGSAKTIV

Die Aufgabe der GORE-TEX®-Membran ist es, das Mikroklima des Körpers auch bei Regen, Wind und schweißtreibenden Tätigkeiten zu erhalten und dem Träger dadurch langanhaltenden Komfort zu bieten. Dies gelingt dank über 1,4 Milliarden Poren pro cm², welche 20.000 Mal kleiner sind als ein Wassertropfen und dabei aber immer noch in etwa 700 Mal größer als ein Wasserdampfmolekül. Dadurch kann Schweiß, welcher auf der Haut verdampft, nach außen entweichen, während Wasser aber nicht eindringen kann. Das bedeutet, dass der Raum um den Körper herum stets trocken und warm bleibt. Zusätzlich sind GORE-TEX®-Produkte absolut winddicht und verhindern dadurch den sogenannten "Windchill-Effekt" – also, dass der Körper durch Wind abkühlt.